Zürich 41130

Herrn Dr & Prof Scherr Wohlgeborne

Hochgeehrter Herr Professor

Ich war willens Ihnen gestern eine Art Abschiedsbesuch abzustatten da ich auf einige Monate zu verreisen gedenke in einer Expedition vor Lavater eile von Ihnen lieber Zürich zu leben — Sie sind jedoch in Ihrem gebrochene Diplomatie restaurierend, und so muss ich mich dann darauf beschränken Sie stets innerlich schriftlich in diesen meinen Briefen zu begrüssen — Nehmen Sie also einstweilen meinen bescheidenen Dank für die Stunden die Sie mir so köstlich verkürzt, meinen Wunsch diese Stunden noch oft wiederholen zu sehen — und erhalten Sie in freundlichem Andenken Ihren Ihren hochachtungsvollen Scalsfield — der sich nächstens gesinnt hat in Ihrer Stadt Sorge dass. — wieder einmal neuen Gesichtern zu sehen auf die Sinne und jede andere Nazari Ich hoffe Sie jedoch bald zu sehen das Vergnügen zu haben denn wir gedenken nicht mehr als 8 Stunden von Zürich in einer Art unsichtbaren Exilen mit verschiedenen Freunden von denen der genievolle Spaziergang gilt: Gott behüte uns vor Solchen Freunden — vor Feinden wollen wir uns schon selbst bewahren — Hiermit schliesse ich mich vor meinen Abreise Ihrem hochgeehrten Hause und übergebe Ihnen den Abschiedsbesuch abgestattet und sie ersuche Ihnen persönlich zu versichern bei sehr ich bin

Ihrem ehrlichen Herrn Professor

Ihr Sie hochachtender

Den 16 Juny 1829.

Scalsfield

Scalsfield, Charles 1797

WIENER STADTBIBLIOTHEK

WIENER STADTBIBLIOTHEK

BASEL
11 JUIN
12 JUIN 1830